



Rosier-Spende fürs HospizZentrum Wolfenbüttel

Die Autohausgruppe Rosier ist an mehr als 20 Standorten vertreten. In diesem Advent heißt es: 24-mal Freude schenken. Täglich spendet das Unternehmen 1.000 Euro für eine gemeinnützige Einrichtung. Jede Niederlassung darf hierzu Vorschläge machen. Stefan Becker (l.), Niederlassungsleiter für die Mercedes-Benz-Vertretung in Braunschweig, berichtet: „Durch den Bau des HospizZentrums ist die Hospizarbeit in Wolfenbüttel in unseren Fokus gerückt. Damit stand dann einer unserer Favoriten schnell fest: Dieses Projekt möchten wir unterstützen.“ Bei der Übergabe des symbolischen Schecks informieren Ulrike Jürgens und Werner Schilli vom Vorstand des Hospizvereins über die vielfältigen Unterstützungsangebote im ambulanten und stationären Bereich: „Immer beruht Hospizarbeit auf bürgerschaftlichem Engagement – also auf Zeiteinsatz und Hilfsbereitschaft von Ehrenamtlichen sowie auf Geldspenden. Nur zum Teil werden Kosten im Nachhinein durch die Kranken- und Pflegekassen erstattet.“ Ein herzlicher Dank für die Unterstützung geht an das Unternehmen Rosier und das Regional-Team von Rosier Braunschweig.

Foto: Petra Bosse (Rosier)

Schaufenster Wolfenbüttel, 15.12.2024